

Liebe Mitglieder, Tierpaten und Spender, liebe Freunde unserer Tiere!

Das Jahr neigt sich schon wieder seinem Ende zu, darum gestatten Sie uns wieder einen Rückblick:

In tiefster Hoffnungslosigkeit begann für unsere Tierschutzinitiative das Jahr 2002. Zermürbt von der anscheinend aussichtslosen Suche nach einem neuen Heim für unsere Tiere, schien das Ende unserer Tierschutzinitiative beinahe besiegelt zu sein. Nur die Augen der Hunde und Katzen, die so voll Vertrauen waren, haben in diesen schrecklichen Wochen und Monaten das endgültige Aus verhindert, denn was wäre aus ihnen geworden?

Doch ein Wunder geschah: Das Vermächtnis einer uns über lange Jahre hinweg, treuen Gönnerin, war ein Zeichen des Himmels – es wird weitergehen. Kurz darauf wurde über eine Annonce auch der „Schlatthof“ in Oberndorf gefunden, von dem wir im letzten Weihnachtsbrief berichtet haben, verbunden mit der großen Hoffnung, dieses als Gnadenhof so ideal geeignete Anwesen, mit Ihrer Hilfe erwerben zu können.

Zur Jahreswende 2002/03 war noch nicht sicher, ob es uns gelingen würde, das Projekt zu finanzieren. Doch dank der Erbschaft als Grundstock und der über alle Maßen großzügigen Geldzuwendung einer ebenfalls langjährigen, hochgeschätzten, lieben Tierfreundin sowie durch IHRE Spendenbereitschaft, liebe Tierfreunde, und dem Entgegenkommen der Kreissparkasse Rottweil mit dem Finanzierungsplan, haben wir es tatsächlich geschafft und sind unserem Traum – den uns anvertrauten Tieren eine Heimat zu geben, in der sich ihre dunkle Vergangenheit vergessen lässt - einen Schritt näher gekommen.

So ist uns allen hier, liebe Freunde, sehr wohl bewußt, daß es IHRE bekennende Solidarität zu unseren Schützlingen ist, der wir IHRE Hilfe verdanken, und wir selbst sehen uns im eigentlichen Sinne nur als „Werkzeuge“, IHRE Hilfe in Bewegung zu setzen.

DANKE, dass SIE uns so tatkräftig unterstützt und IHR Herz nicht verschlossen haben, vor dem Leid der bedauernswerten Geschöpfen, mit denen wir täglich konfrontiert werden !

Nun möchten wir Ihnen unseren Schlatthof vorstellen.



Es handelt sich um einen ehemaligen Bauernhof der um 1800 erbaut wurde. Es gibt ein Wohnhaus, eine Lagerhalle, ein großes Stallgebäude mit angebautem Schweinestall und einen kleinen Stall mit eingezäunter Grünfläche. Das ganze Anwesen ist ca.10 ha groß und besteht in der Hauptsache aus Wiesen, Streuobstwiesen und Wald.

Das Haus ist noch nicht an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossen. Die Leitungen sind vorbereitet, müssen aber auf dem Grundstück auf einer Länge von ca.100 m entsprechend verlegt werden und der Anschluß innerhalb des Hauses muß

auch noch vorgenommen werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5000,-- Euro.

Liebe Freunde, an dieser Stelle möchten wir SIE von ganzem Herzen um IHRE finanzielle Unterstützung bitten. Diese Baumaßnahme ist absolut vorrangig und dringend erforderlich.

Die ehemaligen Stallungen müssen total umgebaut werden.



Geplant ist ein heizbares Hundehaus. Unsere Hunde werden in Gruppen die Zimmer bewohnen. Jedes Hundezimmer hat große Fenster und Türen und bekommt einen teilweise überdachten Auslauf, mit Zugang zur großen, weiträumig eingezäunten Spielwiese.

Im Außenbereich müssen Zäune gezogen, die bestehenden Ausläufe vergrößert und befestigt werden.

Auch das Wohnhaus ist renovierungsbedürftig und die jetzige Katzenstation weit davon entfernt, unseren Kätzchen das erwünschte gemütliche Zuhause zu bieten. Im Erdgeschoß des Wohnhauses wird ein Raum mit großem Fenster und Zugang in den eingezäunten, überdachten Außenbereich als Katzenzimmer ausgebaut.

Liebe Freunde, es gibt soviel zu tun, doch diese Umbauten werden einiges kosten - Geld das wir im Moment nicht zur Verfügung haben – und so wird schnell klar: hier muß sehr viel in Eigenleistung erbracht werden. Deshalb suchen wir ganz dringend Menschen an unserer Seite, die mithelfen und tatkräftig zupacken. Haben Sie evtl. irgendwann vor längerer Zeit einmal einen Handwerksberuf erlernt oder ausgeübt ? Haben Sie zufällig zwei rechte Hände ? Ein Herz für Tiere haben Sie und wie wäre es, wenn Sie nun noch ein bisschen Zeit erübrigen könnten ? Melden Sie sich doch einfach bei uns ! Übrigens: jegliches Baumaterial und Werkzeug findet bei uns Verwendung, ganz dringend brauchen wir Schubkarren. Steht da nicht noch was Ausrangiertes rum ?

Da wir inzwischen neben Hunde und Katzen auch Ponys, Minischweine und einem „normalen“ Ferkel Obdach bieten, wäre weiteres Personal von Nöten, aber für uns momentan unbezahlbar. Darum möchten wir Sie auch hier ganz herzlich um IHRE Mithilfe bitten. Wir suchen ganz dringend ehrenamtliche Helfer ! Kommen Sie doch einfach mal auf den Schlatthof. Informieren Sie sich vor Ort – bitte telefonisch anmelden – es lohnt sich ! Es wäre schön, wenn Sie ein bisschen Freizeit opfern könnten, denn das gute Gefühl, etwas für Tiere in Not getan zu haben, ohne Reichtümer dafür aufzuwenden, ist unbezahlbar.

Liebe Tierfreunde, gemeinsam haben wir es so weit gebracht – mit IHRER Unterstützung wird es weitergehen – darauf hoffen wir von ganzem Herzen ! Ohne IHRE Hilfe ist der Umbau nicht möglich. Es darf doch jetzt nicht am Geld scheitern, wo endlich ein eigenes Domizil mit genügend Platz vorhanden ist! Mit IHRER Hilfe

ist es möglich, den Traum, der vor einem Jahr nach einer Zeit der Hoffnungslosigkeit begann, zu verwirklichen.

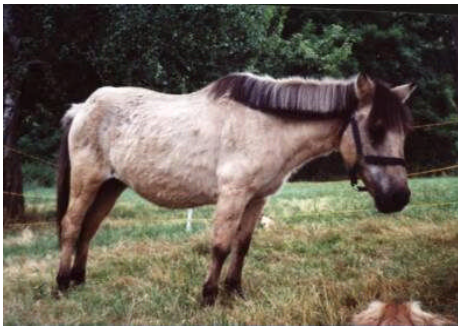
Da Sie alle ein so großes Herz für unsere Mitgeschöpfe haben, geht nun unsere herzliche Bitte an Sie, helfen Sie uns mit einer Spende – auch wenn sie noch so klein ist – jeder Cent ist wichtig, um diesen Tieren ein Zuhause zu schaffen, in dem sie endlich Liebe und Geborgenheit erfahren dürfen. So viele arme Geschöpfe, die ihr Zuhause verloren, ausgesetzt wurden oder getötet werden sollen, weil sie überzählig sind, warten auf eine Chance zum Überleben.

HELFEN SIE UNS – DAMIT WIR HELFEN KÖNNEN !

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachten und ein gutes Neues Jahr !

IHRE

Tierschutzinitiative Menschen für Tiere e.V.



Jolante ist eine ca. 27-jährige Ponystute, die Zeit ihres Lebens brav auf einem Ponyhof ihre Arbeit tat. Zum Dank dieser Treue sollte sie zum Pferdemetzger! Im letzten Moment konnten wir sie zum Schlachtpreis erwerben. Abgemagert, krank und apathisch, so haben wir Jolante geholt. Tierarzt und Heilpraktiker sowie das richtige Futter, haben das ihrige getan. Jetzt, nach 5 Monaten, ist sie wieder quicklebendig und genießt auf den Wiesen des Hofes ihren

Gina und Gino wurden aus der Mülltonne gerettet. Diese Maikätzchen suchen ein gemeinsames, liebes Zuhause.



Lotte, das „Schwein im Glück“, für Lotte war ein früher Tod als „Spanferkel“ vorgesehen. Sie wurde als „Glücksbringer“ verschenkt, zum Glück für Lotte an Menschen, die es nicht fertig brachten, dieses Tierbaby seiner Bestimmung zuzuführen! Auf dem s Schlatthof darf sie nun spielen, sich im Schlamm suhlen und in Frieden weiterleben.



***Überzählig gewordene
Hundemama mit ihren 5 Welpen
suchen ab Mitte Januar
liebevoller Zuhause.***

